



PÄDAGOGISCHE NEUERSCHEINUNGEN

Oktober—Dezember 1930



Gestalten und Träume. Märchen und Legenden der Gegenwart. Gesammelt und herausgegeben von Wilhelm Fronemann. Mit 40 Federzeichnungen v. K. F. Brust. *Ganzl. RM 6.-*

Eine Zusammenfassung der neuen Märchendichtung, in der auch weniger bekannte Autoren vertreten sind — Bergengrün, Eitzel, Euringer, Ewers, Franck, Isemann, Rothmund, Winkler stehen neben bekannten Namen.

Die Sammlung ist wert, ein deutsches Familienbuch zu werden!

Schulbüchereien und Volksbibliotheken sind sichere Käufer!

In der bekannten Reihe

„Geschichte in Erzählungen“ erschienen inzwischen neu:

Heft 12: **Ansgar.** Von Theodor W. Koch, Bremen

Heft 13/14: **Tankmar.** Eine Klostersgeschichte aus den Tagen Ottos I. Von Elisabeth Köster, Bremen

Heft 15/16: **König Heinrich IV.** Von Friedrich Walburg, Bremen

Heft 17: **Die Kreuzfahrer.** Von Heinrich Wildung, Bremen

Heft 18: **Auf einer schwäbischen Ritterburg.** Von Karl Sievers, Hildesheim

Heft 19/20: **Aus den Tagen Kaiser Rotbarts.** Von Karl Sievers, Hildesheim

Heft 21: **Der Freiheitskampf der Stedinger.** Von Friedrich Kühlken, Bremen

Heft 22: **Der Ausgang der Staufer.** Von Karl Sievers, Hildesheim

Heft 23/24: **Aus der Blütezeit der deutschen Hanse.** Von Hanna Bahlke, Hemelingen bei Bremen

Heft 25: **Der Kampf um die Marienburg.** Von Hanna Bahlke, Hemelingen bei Bremen

Heft 26/27: **Aus der Lebensgeschichte eines Stadtschulmeisters.** Von Georg Lindenlaub, Bremen

Heft 28: **Johann Gutenberg.** Von Friedrich Kühlken, Bremen.

Die Sammlung wird fortgesetzt!

Preis des Einzelheftes broch. RM -.30, geb. RM -.70

Preis des Doppelheftes broch. RM -.60, geb. RM 1.-

Fordern Sie zweifarbigen Sonderprospekt als Schaufensteraushang!

In erweiterter Neuauflage (31.—35. Tausend) vorrätig:
Volkslieder. Von Karl Hemprich. *RM -.40*

Das Deutsche Reich 18. Januar 1871/1931. Von Max Reiniger. *RM 1.-*

Auch nach der Reichsgründungsfeier als Quellenschrift vorzüglich verwendbar.

Eine neue wertvolle Zeitschrift!

Deutsche Hefte für Volks- und Kulturbodenforschung. Herausgeber Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Wilhelm Volz und Dr. Hans Schwalm, Stiftung für deutsche Volks- und Kulturbodenforschung in Leipzig. *Preis für den Jahrgang RM 12.-, jährl. 6 Hefte; Einzelheft RM 3.-*
Sonderprospekt kostenlos

Die Wenden. Forschungen zu Geschichte und Volkstum der Wenden. Herausgegeben im Auftrage der Stiftung für deutsche Volks- und Kulturbodenforschung in Leipzig von Univ.-Prof. Dr. Rudolf Kötzschke.

Soeben erschien:

Heft 2: **Geschichte des Wendentums in der Niederlausitz bis 1815 im Rahmen der Landesgeschichte.** Von Rudolf Lehmann. 140 Seiten mit 1 Siedlungskarte nebst 2 Deckblättern u. 6 Tafeln *Preis Kart. RM 5.-*

Demnächst erscheinen:

Heft 1: **Vorgeschichte der Lausitzen.** Von Dr. W. Frenzel, Bautzen.

Heft 5: **Kirche, Schule und moderne politische Entwicklung.** Von Dr. Walther, Bautzen.

Hochaktuell!

Die Ostdeutsche Wirtschaft. Eine wirtschaftsgeographische Untersuchung. Von Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Wilhelm Volz. *RM 7.-*

An Hand von 21 farbigen Karten und Diagrammen sowie 6 Textabbildungen behandelt einer der besten Sachkenner die wirtschaftsgeographischen Grundlagen Ostdeutschlands (Boden, Klima, Besiedlung, Verkehrslage, usw.). Belegt mit einer Fülle überaus wertvoller statistischer Unterlagen, zeigt er die Stellung des deutschen Ostens innerhalb der gesamtdeutschen Wirtschaft und gibt auf Grund seines Materials wichtige Hinweise auf Möglichkeiten und Wege zu einer Gesundung der ostdeutschen Wirtschaft durch Rationalisierung der Landwirtschaft.

Die deutsche Ostgrenze. Unterlagen zur Erfassung der Grenzerreißungsschäden. Unter Mitwirkung von Joachim Volz, Gerhard Wende und Friedrich Säckel bearbeitet vom Geschäftsführenden Vorsitzenden Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Wilhelm Volz und dem ersten wissenschaftlichen Sekretär Dr. Hans Schwalm der Stiftung für deutsche Volks- und Kulturbodenforschung, Leipzig. *RM 15.-*

Die Arbeit stellt auf Grund langjähriger wissenschaftlicher und bis in die letzten Einzelheiten gehender Untersuchungen ohne jegliche politische Tendenz die Grenzerreißungsschäden dar. Dem Werk sind 20 Tabellen, 13 Textkarten und ein Atlas mit 12 farbigen Karten in Großfolio beigegeben.



JULIUS BELTZ - LANGENSALZA - BERLIN - LEIPZIG